

Darum geht es:

Mehr als eine Million Menschen in Deutschland leiden unter Migräne. Bei vielen besteht ein Übergebrauch von Schmerz- oder Migränemitteln zur Behandlung der Migräne. Die zu häufige Einnahme von Akutmedikation kann eine weitere Zunahme von Migräneattacken verursachen, die wiederum oftmals mit zusätzlichen Schmerz- oder Migränemitteln behandelt werden.

Das möchten wir untersuchen:

Die MOH-DE-Studie möchte untersuchen, ob sich mit einem elektronischen Tagebuch mit individualisierbaren Zusatzfunktionen (kombiniert als eine studienspezifische App) das Risiko der Entstehung eines Kopfschmerzes durch Medikamentenübergebrauch reduzieren lässt

oder

die Rückfallquote bei Patienten, deren Übergebrauch bereits therapiert wurde, reduziert werden kann

Wer kann teilnehmen?

➤ Alle, die an mindestens 8 Tagen im Monat unter Kopfschmerzen leiden (davon mind. 4 Tage Migräne)

Oder

➤ Alle, die bereits eine Behandlung auf Grund eines Medikamentenübergebrauchs im Zusammenhang mit Kopfschmerzen / Migräne in Anspruch genommen haben

Zusätzlich müssen Sie:

- volljährig sein
- in Besitz eines mobilen Endgeräts zur Ausführung der App sein

Bei **Interesse** wird eine Studienärztin/ein Studienarzt alle Voraussetzungen zur Teilnahme an der Studie mit Ihnen besprechen.

Versicherung

Im Rahmen der Studie wurde eine Versicherung für Sie abgeschlossen, die das Wegerisiko sowie den Aufenthalt im Studienzentrum versichert.

Wie ist der Studienablauf?

Sie erhalten kostenfrei die Kopfschmerz-App und werden gebeten ein Jahr lang täglich Eintragungen zu Ihren Kopfschmerzen sowie zu Ihrer Behandlung vorzunehmen (Dauer 2-5 min). Nach einem Monat überprüfen wir, ob die App von Ihnen ausreichend häufig genutzt wird. Trifft dies zu erfolgt eine Einteilung in eine von zwei Studiengruppen nach dem Zufallsprinzip. Die beiden Gruppen erhalten unterschiedliche Rückmeldungen und Benachrichtigungen zu den eingegebenen Daten und dem Thema Migräne. Zusätzlich terminieren wir mit Ihnen in regelmäßigen Abständen Studienvisiten, in denen Sie das Studienzentrum besuchen und Gelegenheit haben, mit Ihrem Studienarzt zu sprechen.

Wie funktioniert die App?

Im Rahmen der Studie bekommen Sie die Migräne App **kostenlos** zur Verfügung gestellt. In dieser App können Sie die Häufigkeit ihrer Migräneattacken und die eingenommenen Medikamente zur Akuttherapie und zur Vorbeugung eingeben. Auf diese Weise erhalten Sie Informationen über den Verlauf Ihrer Migräne und Ihres Medikamentenkonsums. Die App erlaubt aber auch die Eingabe anderer optionaler Informationen wie beispielweise Hormonzyklus und Periode bei Frauen oder allgemeiner Angaben z.B. zum Schlafverhalten oder zu Ihrem Ernährungsverhalten.

Was muss ich noch wissen?

Freiwilligkeit der Teilnahme

Die Teilnahme an dieser Studie ist vollkommen freiwillig. Sie haben die Möglichkeit, nicht teilzunehmen oder die Studie jederzeit ohne Angabe von Gründen zu verlassen. Dadurch entstehen Ihnen keinerlei Nachteile für Ihre weitere Behandlung.

Medizinische Versorgung

Ihre medizinische Versorgung bleibt von der Studienteilnahme unberührt. Wie gewohnt erhalten Sie die für Sie am besten geeignete Therapie.

Was sind meine Vorteile?

Sie lernen sich selbst, ihre Migräne und mögliche Auslöser ihrer Migräne besser kennen. Durch Ihre Teilnahme an dieser Studie ermöglichen Sie uns, wertvolle wissenschaftliche Daten zu erfassen. Die so gewonnenen Erkenntnisse können wir in Zukunft auch für die Migränetherapie anderer Patient:Innen nutzen, die so indirekt von Ihrer Teilnahme profitieren.

Ansprechpartner?

Studienleitung:

Universitätsmedizin Essen
Universitätsklinikum
Hufelandstraße 55
45147 Essen

Herr Prof. Dr. med. Hans-Christoph Diener

In Zusammenarbeit mit:

- Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (IMIBE)
- Zentrum für Klinische Studien Essen (ZKSE)

Kontakt: Studiensekretariat des ZKSE
Telefon: +49 (0) 201/723 77 274
E-Mail: Studien-sekretariat@uk-essen.de

Sowie Ihrem Studienzentrum vor Ort:



MOH-DE: Patientenflyer für Studieninteressierte (faltbar) Vers. 1.1 (14.06.2022)

Migräne?



MOH-DE Study

Prävention des
Medikamentenübergebrauchs und des
Kopfschmerzes durch
Medikamentenübergebrauch in
Patienten mit Migräne:

Eine randomisierte, kontrollierte,
parallele, Zuordnungs-verblindete,
multizentrische, prospektive Studie
unter Verwendung einer mobilen
Software

**Studienteilnehmerinnen
und
Studienteilnehmer
gesucht!**